

Glück

Fragst Du Dich manchmal, was Glück für Dich ist?
Greifst Du dann vielleicht zu einer kleinen List?
Bemisst Du dann Glück mit Reichtum und Geld
und es sieht ganz anders aus in Deiner Welt?

Fragst Du Dich, wie es sich anfühlt glücklich zu sein?
Findest Du dann Dein Leben irgendwie ganz gemein?
Alle anderen sind doch wirklich viel besser dran
und Du stehst wieder einmal nicht Deinen Mann?

Fragst Du Dich, ob es eine Form der Sichtweise ist,
dass Du so oft traurig und nicht so glücklich bist?
Dein Leben hat kleine Tretminen für Dich verlegt
und Du glaubst, dass es anderen viel besser geht?

Fragst Du Dich dann, wie die das bloß machen?
Die anderen leben und können fröhlich lachen.
Doch Du bläst Trübsal an jedem einzelnen Tag
und fragst Dich, ob Dich überhaupt einer mag?

Fragst Du dann noch, ob Du selbst schuld daran bist?
Oder vielleicht bist Du ein einsamer Pessimist?
Der nur das Licht dieser Welt nicht sehen kann,
fragt ständig: Gibt's Glück für mich irgendwann?

Fragst Du Dich, wie es aussieht dieses Glück?
Liegt es in einem kurzen vergänglichen Augenblick,
den Du wieder einmal einfach nur übersehen hast,
weil Du zusammenbrichst unter der Lebenslast?

Und Optimisten stehen Dir bei mit ihrem Rat.
Für sie hat das Leben immer soviel Glück parat.
Sie wissen genau, wo sie es finden und wie es ist,
und verstehen nicht, warum Du so traurig bist.

Dabei hat Dein Leben Dir eine Realität gezeigt,
bei der selbst Dein Humor entsetzt ist und schweigt.
Das Leben stellte Aufgaben, die Du gemeistert hast!
Aber Glück findest Du auch ohne all diese Last!?

Denn schickst Du positive Gedanken in diese Welt,
hast alles Glück beim Universum für Dich bestellt,
es kommt aber nur Krankheit, Schmerz und Leid,

und Du versinkst in Deiner Trauer und Einsamkeit,
dann kannst Du Dich fragen, wie stark Du bist
und was das kleine Glück für Dich wirklich ist.
Denn viel zu vergänglich ist jeder kurze Augenblick.
Glück ist vielleicht Sichtweise und eigenes Geschick.

© **ornelia G. Beker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)